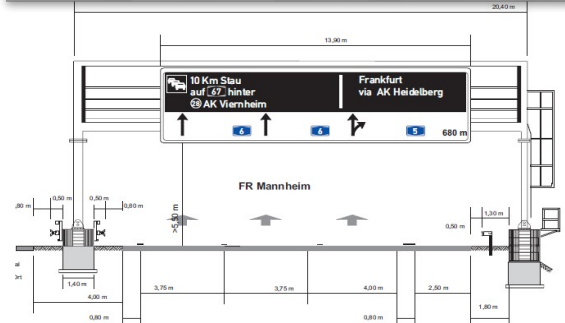


Netzbeeinflussungsanlage Rhein - Neckar

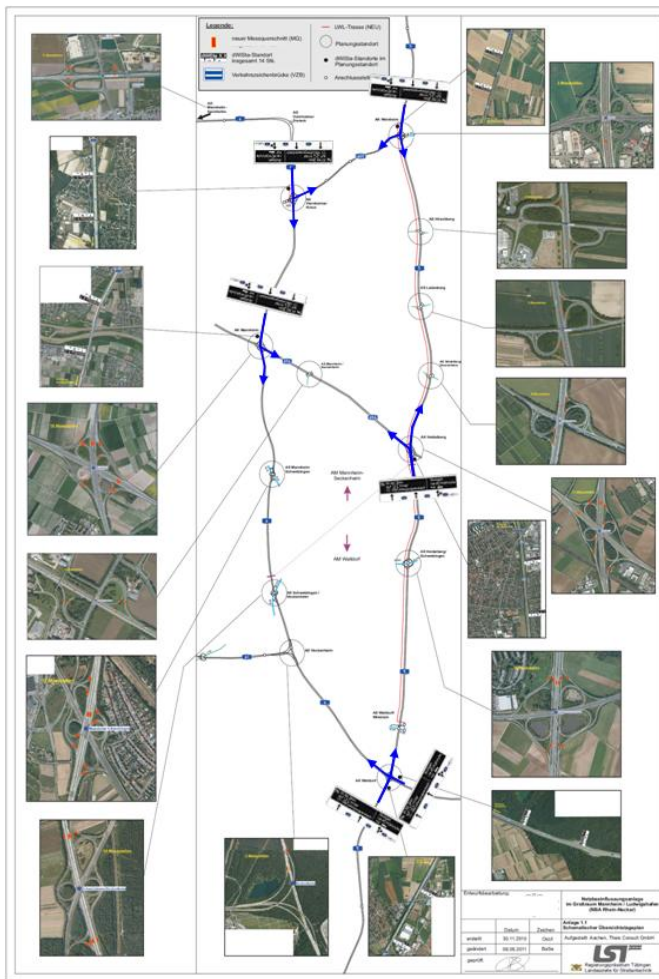


Baujahr: 2013 - 2014

Standorte der Anzeigequerschnitte:

- Autobahnkreuz Walldorf (BAB A5 und A6)
- Autobahnkreuz Heidelberg (BAB A5)
- Autobahnkreuz Weinheim (BAB A5)
- Autobahnkreuz Viernheim (BAB A6)
- Autobahnkreuz Mannheim (BAB A6)

Zu beeinflussende Streckenlänge rd. 75 km



Tägliches Verkehrsaufkommen

- A5: ca. 86.000 Kfz/24h, Schwerverkehrsanteil: ca. 13%
- A6: ca. 94.000 Kfz/24h, Schwerverkehrsanteil: ca. 22%
- A656: ca. 63.000 Kfz/24h, Schwerverkehrsanteil: ca. 6%
- A659: ca. 55.000 Kfz/24h, Schwerverkehrsanteil: ca. 5%

Nutzen/Erfolge

Entlastung gestörter Autobahnteilstrecken durch Umlenkung verlagerbarer Verkehrsanteile => Minimierung von Zeitverlusten und wirtschaftliche Ausnutzung der Netzkapazität

Technische Komponenten

12 Anzeigequerschnitte, 26 Messquerschnitte, 38 Streckenstationen, 1 Verkehrsrechner

Besonderheiten

Länderübergreifende Steuerung zwischen Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg

Zuständige Verwaltungsbehörden:

Bau der Anlage

Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 4-Straßenwesen und Verkehr

Planung/Steuerung der Anlage

Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 9-Landesstelle für Straßentechnik

Wartung und Betrieb

Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 4-Straßenwesen und Verkehr